

Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 19. November 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor dem Mahnmal auf dem Aulendorfer Friedhof am Riedweg findet am **Sonntag, 19. November 2023 um 11.15 Uhr** die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt.

Die Stadt Aulendorf gedenkt mit den beiden Kirchengemeinden, dem Liederkranz und Schülern des Gymnasiums Aulendorf an die Opfer der beiden Weltkriege. Die Gedenkfeier ist gleichzeitig Mahnung den Frieden in der Welt zu bewahren. Musikalisch wird die Feierlichkeit von der Stadtkapelle Aulendorf umrahmt. Die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr werden bei der Totenehrung ebenfalls mitwirken.

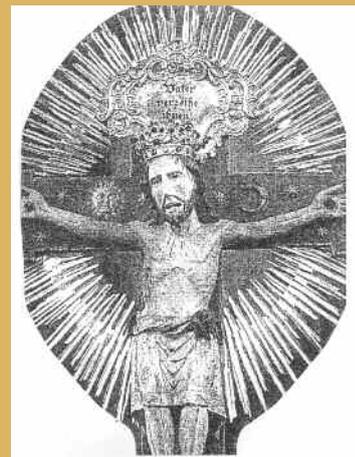
Die Gefallenenehrung beim Kriegerdenkmal in Zollenreute beginnt um 9.00 Uhr mit einem Gebet vor der Kapelle Zollenreute. Die Feier wird mitgestaltet vom Sängerbund Aulendorf, Musikverein Blönried-Zollenreute, Kriegerkameradschaft Zollenreute und der Freiwilligen Feuerwehr Zollenreute.

Ich lade Sie herzlich zu diesen Gedenkfeiern am Volkstrauertag ein.

Matthias Burth
Bürgermeister



Aulendorfer Christkönigsfest 2023



**Einladung zum Festgottesdienst
am Sonntag, 26. November 2023
um 9.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Martin**

Zusammen mit Ihren Angehörigen und Freunden laden wir Sie ganz herzlich zu diesem feierlichen Gottesdienst ein. Wir wollen gemeinsam GOTT als unseren König ehren, IHM danken und IHN wieder um SEINE Hilfe, SEINEN Schutz und SEINEN Segen bitten für unsere vielfältigen Aufgaben und Pflichten. Mit einem Friedensgebet verbinden wir uns mit den Millionen Menschen auf der ganzen Welt.

In diesem Jahr erfolgt die musikalische Gestaltung durch die Stadtkapelle Aulendorf

Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 22,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: DWS Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: DWS Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 20. November 2023, 11.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an
 aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon
 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei!
 aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in **Textformat (z.B. word)** senden und **Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei)** anhängen.
Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Montag, 20. November 2023
 OR Tannhausen, DGH Tannhausen

Mittwoch, 22. November 2023
 VA, Ratssaal

Montag, 27. November 2023
 GR, Ratssaal

Mittwoch, 13. Dezember 2023
 AUT, Ratssaal

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 18. November 2023
(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)
 Apotheke Selbherr, Bad Saulgau,
 Werderstr. 6, Tel. 07581/8799

Sonntag, 19. November 2023
(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)
 Hochberg Apotheke, Ravensburg,
 Hochbergstr. 6, Tel. 0751/96866

Alle Apothekennotdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.lak-bw.de

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau
 SRH Krankenhaus Bad Saulgau
 Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau
Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 10–16 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 9–13 Uhr und 15–19 Uhr.

Hospiz
 Einsatzleitung: 0151/61072975

WOCHENMARKT
 Jeden Donnerstag auf dem
 Schlossplatz frische Produkte
 direkt vom Hof zum Verbraucher

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus

Das Rathaus ist von Mo.–Fr. von 8.00–12.00 und Do. von 14.00–18.00 Uhr geöffnet.
 Sie erreichen unsere Zentrale unter Tel. 934-0 zu folgenden Zeiten:
 Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. – Mi. 13.30 – 16.00 Uhr, Do. 13.30 – 18.00 Uhr

Stadtverwaltung	07525/934-
Zentrale	-0
Fax Verwaltung Allgemein	-103
Behindertenbeauftragter	-117
Offener Bürgertreff	-277
Stadtseniorenrat	-177
Bürgermeister	
Burth, Matthias	Bürgermeister -100
Krause, Susanne	Sekretariat/Vorzimmer, Homepage -101
Glaser, Cornelia	Integrations- und Ehrenamtsbeauftragte -113
Hauptamt	
Thoma, Brigitte	Amtsleitung -104
Mönikheim, Tanja	stv. Amtsleitung, Ordnungsamt -108
Schweizer, Hilde	Standesamt -105
Raisch, Eva-Maria	Personal -106
Koch, Sieglinde	Friedhof, Kindergarten, Amtsblatt -107
Weinfurter, Gabriele	Kinderferienprogramm, Kindergarten -110
Metzger, Beatrice	Kinder, Jugend, Familien -111
Kieferle, Felix	EDV -114
Funk, Sylvia	Ordnungsamt, Owi, Marktverwaltung -181
Wählen, Ulrike	Stadhalle, Grillhütte, Zentrale -333
Huchler, Klemens	Feuerwehrsachbearbeitung -334
Bürgerbüro	
Sammelrufnummer	-135
Winand, Heike	-136
Kehrer, Manuela	-137
Rimer, Julia	-138
Costa, Regina	-139
Bürger- und Tourist-Information	-203
Rösch, Vanessa	-127
Kalowski, Elena	-202
Kämmerei	
Johler, Silke	Amtsleitung -126
Ummenhofer, Denise	stv. Amtsleitung -128
Schweizer, Hubert	Kassenleitung, Mahnung, Beitreibung -125
Egger, Elke	Steueramt -120
Bruggesser, Sandra	Stadtkasse -129
Lauter, Martina	Stadtkasse -122
Sulejmani, Julia	Wasser/Abwasser -132
Maucher, Simone	Stadtkasse -133
Bauamt	
Bonelli, Klaus	Amtsleitung -144
Blaser, Günter	stv. Amtsleitung, Hochbau -152
Hofbaur, Petra	Sekretariat, Bauanträge -146
Wunder, Heike	Sekretariat, Bauplanverfahren -147
Langer, Doris	Betriebshofabrechnungen -149
Pfeiffer, Regina	Tiefbau -151
Schilling, Albert	Bauanträge -211
Sprung, Ilona	Tiefbau -308
Betriebshof	
Auf der Steige 62	911185

Bevorzugen Sie eine Anfrage per E-Mail, erreichen Sie die KollegenInnen wie folgt:
 vorname.nachname@aulendorf.de oder Sie wenden sich an info@aulendorf.de
 oder eine der folgenden sachbezogenen E-Mail-Adressen: aulendorf-aktuell@aulendorf.de,
 betriebshof@aulendorf.de, bewerbung@aulendorf.de, buergerbuero@aulendorf.de,
 ordnungsamt@aulendorf.de, standesamt@aulendorf.de, ukraine@aulendorf.de

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen 07584/92170
 nach 18.00 Uhr + Sa.+So. 0751/8036666
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Zahnärztlicher Notfalldienst 0761/12012000
 Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) 110
 Krankentransport, Erste Hilfe,
 Feuerwehr, Rettungsdienst 112
 Wasserversorgung Stadt während
 und außerhalb der Dienststunden 911185
 Wasserversorgung für Blönnried,
 Tannhausen und Zollenreute
 während der Dienststunden 07524/400240
 nach Dienstschluss: Bereitsch.0171/4209386
 Deutsche Telekom 0800/3301000
 EnBW/Strom 0800/3629477
 Thüga Energienetze GmbH 0800/7750001
 Todesfälle 934105
 nach Dienstschluss: 8437

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Wirksamkeit der Ände- rung des Flächennutzungspl- anes im Bereich des vorhaben- bezogenen Bebauungsplanes „PV-Park Hasengärtlestraße“

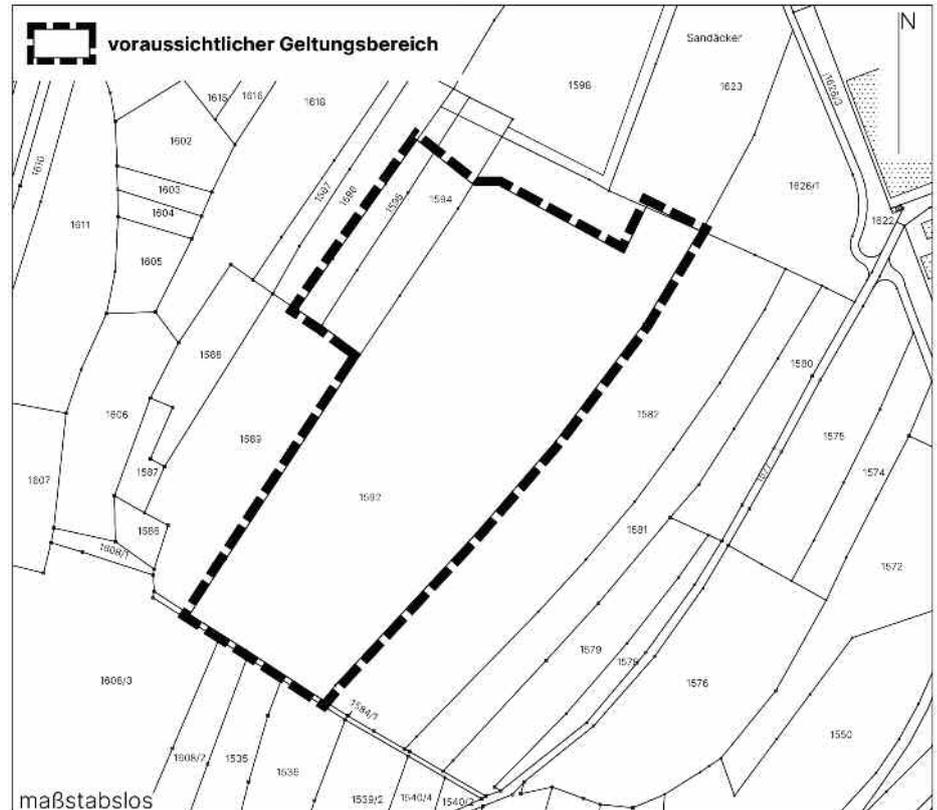
Das Landratsamt Ravensburg hat die von dem Gemeinderat der Stadt Aulendorf am 24.07.2023 in öffentlicher Sitzung beschlossene Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „PV-Park Hasengärtlestraße“ mit Erlass vom 14.09.2023 Nr. BLP/0092/22/401-621.31-Ge auf Grund von § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht bei der Stadt Aulendorf (Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf), Ebene 8, Stadtbauamt während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Änderung des Flächennutzungsplanes berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Aulendorf einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem ist die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet unter



<https://www.aulendorf.de/lebens-freizeit/bauen-wohnen/bauleitplanung> ein-
gestellt und einsehbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 Abs. 1 BauGB eine beachtliche Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und/oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:

Nach § 4 Abs. 4 i.V.m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift

gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Aulendorf, den 17.11.2023

Matthias Burth

Bürgermeister

Bekanntmachung des Sat- zungsbeschlusses zum vorha- benbezogenen Bebauungsplan „PV-Park Hasengärtlestraße“

Der Gemeinderat der Stadt Aulendorf hat am 24.07.2023 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PV-Park Hasengärtlestraße“ in der Fassung vom 07.10.2023 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich befindet sich südöstlich der „Hasengärtlestraße“ und ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich. Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Ravensburg war nicht erforderlich, da der Bebauungsplan im so genannten Parallelverfahren (gem. § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB) aufgestellt worden ist.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „PV-Park Hasengärtlestraße“ – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Stadt Aulen-

Dreister Diebstahl von kupfernen Dachrinnen der Aulendorfer Grillhütte im Ried

Wir bitten um Hinweise zu diesem Vorfall kurz vor dem 18. Oktober 2023. Unser aufmerksamer Grillhüttenbetreuer hat den Schaden gleich bemerkt und die Polizei hinzugezogen.

Gewaltsam wurden die Dachrinnen herausgerissen und abtransportiert. Die Täter hatten es wohl auf den Altmetallwert abgesehen. Unser Aufruf: Hat jemand zu dem angegebenen Zeitraumes was verdächtiges beobachtet? Jeder Hinweis auf Täter, Fahrzeug oder Veräußerungsversuche von kupfernem Altmetall könnte dabei helfen die Diebe zu ermitteln.

Hinweise an: Tel: 07525/934-334, H. Huchler
Hauptamt

Viele Gäste beim Herbstfest der Stadt Aulendorf

Am Eingang begrüßen „Gräfin Paula“ und ihre „Zofe“ die Gäste. Erstmals hatte die Stadt Aulendorf zu einem Herbstfest für Seniorinnen und Senioren im Alter von 70 plus aber auch der Jüngeren die sich angesprochen fühlen, in die Stadthalle eingeladen. 390 Bürgerinnen und Bürger hatten sich angemeldet. Einige mehr waren gekommen und hatten die Stadthalle fast bis auf den letzten Platz gefüllt. „Grüss Gott mitenand, grüss Gott bei uns im Schwobaland, Mensch des isch jetzt a Fraid, wir treffen nette Leut“, begrüßte Barny Bitterwolf die Gäste und stimmt diesen Reim als Kanon mit dem Publikum an. „Ganz überwältigt“ vom großen Andrang ist Bürgermeister Matthias Burth und kündigte an, dass es auch im nächsten Jahr ein Herbstfest für die SeniorInnen geben wird.

Der Dank des Bürgermeisters

Der Name „Herbstfest“ knüpft an das vom Stadtseniorenrat ausgerichtete Treffen der pflegenden Angehörigen und das ursprüngliche „Rosenfest“ des „Runden Tisches Älter werden in Aulendorf“ an. Namentlich bedankt sich Bürgermeister Burth bei Lore Stütze und Gisela Harr, beide schon lange im Stadtseniorenrat tätig, für ihre Ideen und die Unterstützung bei der Vorbereitung und der Unterstützung bei der herbstlichen Dekoration des Saales, ebenso bei den städti-

schen Mitarbeitern für die Organisation und dem Betriebshof und Hausmeister für das Vorbereiten des Saales.



Bürgermeister Matthias Burth

Viele Angebote für Ältere in der Stadt

In seiner Rede zur Begrüßung informierte Bürgermeister Burth über die Angebote für die älteren Mitbürger in Aulendorf. Seit 10 Jahren gibt es den offenen Mittagstisch der katholischen Kirchengemeinde, die Solidarisches Gemeinde mit Offenem Bürgertreff hält vielfältige Angebote bereit, der Stadtseniorenrat ist mit seiner offenen Sprechstunde donnerstags im Jugendtreff beim Wochenmarkt erreichbar und bietet Kino, Handarbeiten, Malen, Smartphonehilfe und neu auch Gedächtnistraining für SeniorInnen an. Ein wichtiges Angebot sei auch das ärztliche Primärversorgungsnetzwerk, welches das Ärztehaus Dr. Schmidt in der Hauptstraße für alle EinwohnerInnen betreibt unabhängig davon, ob sie Patienten oder Patientinnen des Ärztehauses sind. Hier findet auch einmal monatlich die Sprechstunde des Pflegestützpunktes durch Frau Göttel statt. Bei dieser Gelegenheit informierte Bürgermeister Burth über den Planungsstand des neuen Ärztehauses. Das Bebauungsplanverfahren für den Standort beim Kreisverkehr Steinenbacherstraße soll voraussichtlich Mitte nächsten Jahres im Gemeinderat abgeschlossen werden. Parallel arbeitet das Planungsbüro des Ärztehauses an den Planunterlagen für das Baugesuch. Einen konkreten Baubeginn zu nennen, wäre aber seriös.



Unterhaltung mit Barny Bitterwolf

Bläser der Klassenstufe 6 der Realschule zeigen ihr Können

Dann übernahm die Bläsergruppe der Klassenstufe 6 der Realschule unter Leitung von Rektor Christof Lang das Programm und spielte als erstes von fünf Stücken „Ode an die Freude“ von Ludwig van Beethoven. Stellvertretend für die Gruppe gibt Florian dem Moderator Barny Bitterwolf Auskunft, dass er im Rahmen des Unterrichts seit einem Jahr die Möglichkeit hat Trompete zu lernen, dass zweimal die Woche geübt wird und es allen viel Spaß macht. Rektor Lang ergänzt, dass jedes Kind die Möglichkeit haben sollte, ein Instrument zu lernen. Die Instrumente werden für eine geringe Gebühr ausgeliehen und die Kinder sind konzentriert dabei, stolz und entwickeln Selbstbewusstsein, wenn sie wie heute mit Applaus belohnt werden.

Schülerinnen der Realschule bewirten

Die Bewirtung übernahmen Schülerinnen der Klasse 9a und 9b der Realschule mit Ihren Lehrerinnen Frau Kammel und Frau Mahmutovic. Zu Kaffee und Tee gab es leckeren Kuchen und ausreichend Gelegenheit für die Gäste sich zu unterhalten. Für ausreichend Kaffee sorgte als ehemalige städtische Mitarbeiterin Frau Ickert, mit Frau Suske, Auszubildende der Stadt. Der Bürgerbus bot zudem einen Fahrdienst für mobilitätseingeschränkte Personen an.

Danach fährt Barny Bitterwolf mit seinem sehr unterhaltsamen Programm mit einem historischen Instrument und einem Mitmachratespiel mit Fridel Schoch und Bürgermeister Burth fort. Bevor sich alle mit dem Lied „Ade“ verabschieden, macht er Werbung für den Bürgerbus, der ehrenamtliche Fahrer und Fahrerinnen sucht. Aktive Personen sind nicht nur beim offenen Bürgertreff im Hofgarten gern gesehen, der Stadtseniorenrat sucht ganz konkret Perso-





nen, die am Montagmorgen Seniorengymnastik im wöchentlichen Wechsel mit Sitztanz anbieten und ein kleines Team, das an jedem 3. Donnerstagnachmittag im Monat einen Spielenachmittag von 14.30 bis 16.30 Uhr organisiert.

Die Stadtverwaltung und der Stadtseniorenrat bedanken sich bei allen Mitwirkenden und helfenden Händen für diesen ersten gelungenen Nachmittag für Seniorinnen und Senioren und freuen sich auf das nächste Mal.

Ein ganz herzlicher Dank kommt von den Schülerinnen des Bewirtungsteams der Klassen 9a und 9b sowie der Bläserklasse 6 der Realschule mit Rektor Christof Lang für die großzügigen Spenden, die selbstverständlich eine sinnvolle Verwendung finden. Text/Bild: Gerhard Maucher und Hauptamt



DANKE!!!

Der Stadtseniorenrat Aulendorf dankt der Stadt für den gelungenen Seniorennachmittag!

AULENDORFER gestalteten uns Aulendorfer Senioren am 7. November ein Seniorennachmittag, das seinesgleichen sucht!

Erstmals nahm die Stadt selbst das frühere Rosenfest des Stadtseniorenrats in die Hand: Bürgermeister, Schüler als Musiker und als Bedienung und Barry Bitterwolf, der die Stadthalle mit über 400 Senioren zum Brodeln brachten.

Und dies alles organisiert und finanziert von der Stadt und deren rührigen Mitarbeitern. Eine kostenlose Kaffeetafel für eine proppevolle Stadthalle benötigt natürlich auch ehrenamtliche Helfer, und dennoch sehen wir noch „Luft nach oben“, damit das im nächsten Jahr noch reibungsloser klappt.

Denn die Stimmung war so gut, dass im nächsten Herbst - mitten in der Jubiläumswoche zum 10jährigen Bestehen des Stadtseniorenrats - ganz sicher kein einziger Stuhl dort unbesetzt sein wird.

Danke nochmals an die Stadt und die fleißigen Organisatoren!

Ihr Stadtseniorenrat Aulendorf



Neues vom „Offenen Bürgertreff“ der Solidarischen Gemeinde Aulendorf Alle spielen und keiner daddelt!

Das gabs wirklich – am Samstag, den 11. November im Spieletreff Aulendorf.

Nur ein einziger Tisch blieb noch frei - an allen anderen saßen Jung und Alt konzentriert bei Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen aller Art.

Da wurden Katzen von einer Insel gerettet, mithilfe von Pilzen Tautropfen entfernt und Monster in einem Dungeon bekämpft.

Es macht einfach Spaß, miteinander zunächst noch unbekannte Spiele auszuprobieren. Schnelle Starthilfe gab die Organisatorin Sieglinde Koch, und da auch Mitglieder des Spielvereins „Weltenwanderer e.V.“ Weingarten mit ein paar ihrer Lieblingsspielen zu Gast waren, musste Langeweile draußen vor der Tür des Lesesaals der VHS bleiben.

Sicher ist, so einen Spieletreff am Samstag muss es künftig öfter geben - Achten Sie doch einfach auf die Ankündigungen im Amtsblatt und den sozialen Medien Aulendorfs.

Kontakt Tel. (07525) 934-277, Email buerger-treff@aulendorf.de

Fotos: Sieglinde Koch

Hofgarten-Treff

Weihnachtliches Basteln im und für den Offenen Bürgertreff

Am **Samstag, 18.11.2023 ab 15 Uhr** lädt der Offene Bürgertreff zum weihnachtlichen Basteln in den Hofgarten-Treff ein.

Gestalten Sie Lichtertüten, Anhänger aus Salzteig und/oder weihnachtliche Stickereien unter Anleitung von Anastasia.

Jung und Alt dürfen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und anschließend gerne einige gefertigte Stücke auch dem Offenen Bürgertreff spenden.



Diese werden beim Stand des Offenen Bürgertreffs bei den Adventstagen des Fördervereins Rot-Weiß-Rad am 9. und 10. Dezember verkauft. Der Erlös kommt weiteren Aktionen und Projekten im Rahmen des Offenen Bürgertreffs zugute.

Wie immer erwarten Sie Kaffee, Getränke und Kuchen in netter Gesellschaft.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und Ihre Unterstützung!

Ihr Team vom Offenen Bürgertreff
Ansprechpartnerin: Brigitte Hügler
Tel.Nr. 07525 934 277
E-Mail: buergertreff@aulendorf.de



Stammtisch und Neuwahlen der FFW Aulendorf, Abt. Senioren

Am 09.10.23 trafen sich die Senioren der Feuerwehr zum monatlichen Stammtisch im Fischerheim Haslach. Obmann Peter Sonntag hies alle 17 Besucher recht herzlich willkommen. Aufgrund von Neuwahlen wurde im Voraus eine Ausschusssitzung einberufen. Anwesende Ausschussmitglieder waren: Peter Sonntag, Bernhard Dreher und Alfred Brick. Der Kassenbericht wurde von Bernhard Dreher vorgetragen.

Die Kassenprüfer Josef Laub und Karl Steinhäuser bestätigten die tadellose Kassenführung und den Kassenbestand als in Ordnung. Bei den Neuwahlen blieb alles in alter Besetzung. Obmann Peter Sonntag, Stellvertreter Markus Huchler, Kassierer, Bernhard Dreher und Schriftführer Alfred Brick. Gesamtkommandant Martin Seifert machte noch einen Besuch bei uns und richtete noch ein paar Worte an alle Anwesenden.

Mit einer Gedenkminute gedachten wir unseren beiden, verstorbenen Kameraden Willi Schoch und Oskar Madlener, die wir im August, im Abstand von 2 Tagen verabschieden mussten. Sie sollen ruhen in Frieden. Nach einem gesponserten Abendessen und ein paar geselligen Stunden, wurde bald der Heimweg angetreten.

Die gute Tat

Liebherr-Einbaukühlschrank Typ KI1840 (155 ltr., Maße: 87x54 cm). Sehr guter Zustand, zu verschenken. Tel.: 07525/7349
Dia-Projektor mit Tisch und Leinwand, zu verschenken. Tel. 07525/2206

Noch brauchbare Gegenstände, die Sie verschenken möchten, dürfen Sie uns mitteilen unter: aulendorf-aktuell@aulendorf.de oder Tel. 07525/934-107

Standesamt

Als neue Erdenbürger begrüßen wir:
Elias Gero Glanz, Sohn von Mara Schmu-
cker und Julien Glanz, Talstraße 4, Aulendorf

In die Ewigkeit abberufen wurden:

Helmut Deiber, Aulendorf
Hans Nauer, Aulendorf
Irmgard Engel, geb. Hermanutz, Aulendorf
Gisela Tritschler, Aulendorf
Ottmar Merk, Aulendorf

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 18. November 2023

10.00 Uhr Firmung
18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19. November 2023 – Volkstrauertag

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Zollenreute anl. dem Volkstrauertag
9.30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

„AULENDORFER für AULENDORFER“

Eine Hilfsaktion, die verbindet. Für bedürftige Menschen in unserer Stadt.

Die Lebenshaltungskosten, wie Miete, Heizkosten, Sprit und Grundnahrungsmittel sind so hoch, dass an Weihnachten das Geld bei vielen Haushalten in diesem Jahr nicht mehr ausreicht für üppige Lebensmittel, Leckereien und Geschenke.

WEIHNACHTEN in ausreichend geheizten Zimmern mit weihnachtlicher Atmosphäre wird für immer mehr Menschen bei uns in der Umgebung ein Wunschtraum.

Um diesen Menschen zu helfen, hat die Initiative des HGV „Aulendorfer für Aulendorfer“ eine Hilfsaktion für bedürftige Menschen in unserer Stadt schon vor 17 Jahren ins Leben gerufen.

Oft sind es Alleinerziehende, aber auch alleinstehende ältere Frauen und Männer, die in Not geraten sind. „Weihnachten verbindet“ heißt, dass ein liebevoll zusammengestelltes Lebensmittelpaket verteilt wird, mit dem Ziel, eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Bei der Aktion „Aulendorfer für Aulendorfer“ können alle helfen und Festtagsfreude schenken, ganz direkt. Mitmachen kann je-

der und geht ganz einfach: In der Woche vom 27.11. – 01.12.2023, dürfen in einigen Aulendorfer Geschäften (Frischemarkt Raisch, Datensysteme Hirschmann & Kern, Schuhhaus Weber-Henkel, Modehaus Scheffold) und in vielen Schulen und Kindergärten haltbare Lebensmittel, sowie Drogerieartikel abgegeben werden. Diese Spenden werden von bewährten Mitarbeiter:Innen der kath. und ev. Kirchengemeinde direkt an bedürftige Personen u. Familien in der ersten und zweiten Dezemberwoche verteilt. Jede noch so kleine Gabe findet den Weg zu einem Menschen in unserer Stadt, der in Not geraten ist. Der Handels- und Gewerbeverein bedankt sich hiermit bereits im Voraus für die Unterstützung.

AnsprechpartnerInnen:

Christiane Pickel-Pepe, Tel. 913068;
Silvia Kellinger, Tel. 535;
Christina Näßler, Tel. 1702
Diakon Schillinger, Tel. 92400-50

Gottesdienste Thomasgemeinde

Sonntag, 19. November 2023 – Vorletzter des Kj. Und Volkstrauertag

9.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor mit Dierk Jacob
Alternativ können Sie den Gottesdienst in Altshausen um 9.00 Uhr mit Prädikantin Gudrun Egerer besuchen.

11.15 Uhr findet die alljährliche Andacht auf dem Aulendorfer Friedhof anlässlich des Volkstrauertags statt. Die Gestaltung von evangelischer Seite übernimmt Diakon Siegfried Hornung.

Freitag, 24. November 2023

19.00 Uhr YOUNGO Aule im Gemeindesaal

Veranstaltung

Dienstag, 21. November 2023

9.15 Uhr Offenes Frauenfrühstück im evangelischen Gemeindesaal. Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!



Ein Esel reist nach Bethlehem

Vor mehr als 2000 Jahren trug ein kleiner Esel Maria bis nach Bethlehem und erlebte mit ihr eine abenteuerliche und wundersame Reise.

Auch in diesem Advent macht sich Marias kleiner Esel auf den Weg - und zwar durch Aulendorf. Er sucht Gastgeber für eine Nacht und ist schon neugierig auf viele Begegnungen und Erlebnisse in unserer Stadt.

Möchtet Ihr Gastgeber sein für Marias kleinen Esel?

Anmeldungen und weitere Informationen bei Rita Dittrich: ridittrich@web.de bzw. Tel. (07525) 60274

Möchtet Ihr Marias kleinen Esel in Aulendorf willkommen heißen?

Dann kommt am **Fr 1.12. um 18 Uhr** ins Kath. Gemeindehaus. Wir werden Adventslieder singen, hören und sehen, wie der kleine Esel zu Maria kam und ihn auf den Weg schicken durch unsere Stadt.

WWW.STMARTIN-AULENDORF.DE
WWW.KIRCHE-AULENDORF.DE

Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefeiern im Schönstattzentrum

Sonntag 10.00 Uhr im Haus, bei schönem Wetter vor der Kapelle. Ab Mai entfällt jeweils der GD am 1. Sonntag im Monat
Jeden 1. Freitag im Monat 19.00 Uhr in der Kapelle

Weitere Gottesdienste sporadisch, Nachfrage dazu gerne unter 0176/20985970

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag im Monat 17.00 – 19.00 Uhr im Haus

Weiteres Angebot: „Ich hör dir zu – Gespräch, Seelsorge“ (Flyer liegen in der Kapelle aus)

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung:

Dienstag 8.00 – 9.30 Uhr (während der Schulzeit)

Stille Anbetung:

Montag 9.00 – 21.00 Uhr
Dienstag 9.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 24.00 Uhr
Freitag 10.00 bis Sonntag 20.00 Uhr durchgehend

Veranstaltungen

Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Thema: „Beste Freunde“

Am **21. und 22. November, jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr.**

Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema von Pfarrer Sigbert Baumann, Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.

Anmeldung und weitere Informationen: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, Telefon 07525/92340.

Das Geheimnis der Schönstatt-Kapelle

Die Schönstatt-Kapelle in Aulendorf – ein besonderer Ort, ein Wallfahrtsort, ein Gnadenort!

Wir laden alle Interessierten ein, in die Entstehungs- und Wirkgeschichte der Kapelle ein bißchen mehr einzutauchen und daraus Kraft und Freude für die Gestaltung des eigenen Lebens zu schöpfen.

Termine: **22. November 2023, 24. Januar, 28. Februar, 20. März, 24. April. Jeweils**

von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Die Abende hängen zusammen, können aber auch einzeln besucht werden.

Impuls und Moderation: Gertrud und Norbert Jehle

Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, hausleitung.aulendorf@schoenstatt.de 07525-92340

Veranstaltungen



Ab12! Kino

Es ist wieder Winter und die Offene Kinder- und Jugendarbeit Aulendorf (OKJA) bietet Kino für junge Filmbesucher an. Einmal im Monat von November bis März und natürlich wie immer kostenlos!

Komm zu unserem ersten Kino-Angebot und für einen Überraschungsfilm am **17. November 2023!** Aber Achtung, du musst mindestens 12 Jahre alt sein. Für ein glückliches Bäumlein gibt es auch Popcorn und Snacks zum günstigen Preis zu kaufen.



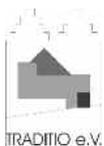
Erinnerst du dich noch? Diese ganze Kino-Idee ist ein Ergebnis der Jugendhearing 2022. Vielen Dank an alle, die teilgenommen haben!

„Dem Himmel einen Schritt näher“

Lassen Sie sich durch unsere wunderschöne Heimat berühren

Die Bürgerinitiative Lebensraum Röschenwald lädt ein zu einem Filmabend der besonderen Art: Alexander Knor entführt uns in den Zauber des Altdorfer Waldes. Brigitte Thaler umrahmt den Abend musikalisch.

Dorfstadel Zollenreute, 24.11.2023, 19:00 Uhr
Eintritt frei



Lange Kinonacht im Bürgermuseum

Am Samstag, den **25. November** lädt der Museumsverein Traditio e.V. zusammen mit dem Kneippverein Aulendorf wieder zur traditionellen langen Kinonacht ins Bürgermuseum im Alten Kino ein.

Die erste Vorstellung beginnt um 19.00 Uhr. Der Film „**Verflixte Gastfreundschaft**“ (Originaltitel „Our Hospitality“) von und mit Buster Keaton spielt im Amerika der 1830er Jah-

re. Die Westernkomödie erzählt von der langjährigen Feindschaft zweier Familien, deren Kindern es schließlich gelingt, die Fehde zu beenden. Besonders schön ist die authentische Ausstattung des Films.

„The Rocket“, eine der ersten Dampflokomotiven im Linienverkehr, wurde für den Film originalgetreu nachgebaut. Das Bürgermuseum zeigt den Stummfilm aus dem Jahr 1923 untermalt mit einer Filmmusik des bekannten Kirchenmusikers Gregor Simon. Dauer ca. 64 Minuten.

Danach, in einer gemütlichen Pause bietet der Kneippverein Aulendorf Glühwein, Gebäck und kleine Snacks zur Stärkung für den weiteren Verlauf der Kinonacht an.

Der zweite Film des Abends „**Barfuß**“ ist ein tragisch-komischer Spielfilm aus dem Jahr 2005, mit Till Schweiger und Johanna Wokalek in den Hauptrollen. Der Film erzählt die märchenhaft-poetische Liebesgeschichte zweier weltverlorener Menschen. Dauer ca. 110 Minuten.

Der Unkostenbeitrag für die Kinonacht im Bürgermuseum beträgt 5,00 €. Für die Mitglieder des Kneippvereins Aulendorf und des Traditio e.V. ist der Eintritt frei. Die beiden Vereine freuen sich auf viele kino-begeisterte Besucher.

Zollenreuter Seniorenadventsfeier

Wir freuen uns wieder zum Zollenreuter Seniorennachmittag einladen zu können. Dieser findet am **Samstag 02. Dezember ab 14 Uhr im Dorfstadel in Zollenreute** statt.

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren von Zollenreute und Rugetsweiler.

Auch ehemalige Zollenreuter*innen sind an diesem Nachmittag herzlich Willkommen, den Kontakt zu Zollenreute wieder zu pflegen.

Besonders freuen wir uns auch, wenn viele „junggebliebene“ Senioren*innen unseren Adventsnachmittag besuchen!

Bei Kaffee und leckeren Kuchen erleben wir gemeinsam einen unterhaltsamen und geselligen Nachmittag.

Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag vom Sängerbund Aulendorf und Musikern aus Aulendorf rund um Georg Sommer, aber auch Mitglieder der Laienspielgruppe werden zur Unterhaltung beitragen.

Die Laienspielgruppe Zollenreute freut sich auf Ihr Kommen!

Vereine & Institutionen



Vortrag über Fake News

Am kommenden Dienstag, **den 21. November** findet **ab 18:00 Uhr ein hochinteressanter Vortrag** mit dem Thema „**Fake News und Verschwörungstheorien – Wem kann ich noch glauben?**“ an der Hochschule in Weingarten statt.

Das BUS (Aulendorf) bietet eine kostenlose Mitfahrgelegenheit mit dem Zug & Fahrrad an. Treffpunkt ist um 16.55 Uhr auf Bahnsteig 4 am Aulendorfer Bahnhof. Abfahrt dann um 17.02 Uhr mit der BOB-Bahn.

Wir fahren bis Niederbiegen und von dort mit dem Fahrrad an die Hochschule / ca. 4 Kilometer. Rückfahrt nach der Veranstaltung entweder über Niederbiegen (BOB) oder Ravensburg (IRE). Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen am Bahnhof, wegen des Kaufes der Gruppenkarten.

Über den Vortrag: Fake News, auch als Lügennachrichten bezeichnet, sind falsche oder irreführende Informationen, die absichtlich erstellt und verbreitet werden, um Menschen zu täuschen, Meinungen zu beeinflussen oder bestimmte Ziele zu verfolgen. Die Verbreitung von Fake News kann schwerwiegende Konsequenzen haben, da sie das Vertrauen in Medien und Informationen untergraben, Spaltungen in der Gesellschaft vertiefen, politische Manipulationen ermöglichen und sogar Gesundheits- oder Sicherheitsrisiken schaffen können.

Referentin ist Prof. Dr. Anja Klimsa, die Fake News aus wissenschaftlicher Perspektive betrachtet und grundlegende Fragen beleuchtet: Was sind Fake News und Verschwörungstheorien? Welche Strategien werden in ihrer Verbreitung eingesetzt? Und welche Rolle spielen die Medien in diesem Kontext?

www.bus-aulendorf.de

www.facebook.com/bus88326

STADTKAPELLE AULENDORF e.V.

Stadtkapelle Aulendorf ehrt ihre Musiker

Fester Bestandteil im Vereinsjahr der Stadtkapelle Aulendorf ist der Kameradschaftsabend, um in lockerer Runde und geselligem Miteinander das Jahr ausklingen zu lassen, auf die Highlights zurückzublicken und langjährigen Musikerinnen und Musikern zu danken. Dazu konnte der Vorsitzende Matthias Dörner Anfang November neben einigen Ehrenmitgliedern des Vereins auch den stellvertretenden Vorsitzenden des Blasmusikverbandes und Bezirksvorsitzenden Schussen Helmut Heydt begrüßen, der selbst Musiker des Vereins ist und die Ehrungen an diesem Abend vornahm.

Horst Dölle, Musiker und Ehrenmitglied der Stadtkapelle, hatte dazu ein tolles musikalisches Programm erstellt und umrahmte als grandioser Alleinunterhalter mit seiner Klarinette und seinem Gesang die Ehrungen.

Die Stadtkapelle Aulendorf bedankte sich dabei bei folgenden Musikantinnen und Musikanten für ihren besonderen Einsatz:

Christina Leser und Steffen Ocker wurden für zehn Jahre aktive Zeit geehrt und Matthias Dörner erhielt die Ehrennadel für 30 Jahre aktive Tätigkeit im Verein. Zudem wurde Werner Leser für die 10-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft die Förderermedaille überreicht und Markus Pfeiffer erhielt eine Urkunde für seine 10-jährige Tätigkeit als Schellenbaumträger. Anschließend erhielt Hannah Wöllhaf das Silberabzeichen für ihren erfolgreichen Abschluss der D2-Prüfung überreicht, welchen sie als Lehrgangsbeste bestanden hatte.

Nach einer Diashow von Stefan Eppler, die den Musikerinnen und Musikern mit Bildern und Videos einen schönen Rückblick des Jahres gab, begann anschließend das gesellige Zusammensein.



Adventsausstellung bei JuliART

Die Kunstgalerie JuliART in der Kornhausstrasse 1 in Aulendorf bietet ab sofort bis Weihnachten freitags 16 – 18 Uhr und samstags 10 – 12 Uhr Einlass in eine adventliche Ausstellung mit Dekorationen und kunsthandwerklichen Exponaten.

Filmnacht beim Kneippverein

am 25. November ist es wieder so weit, die Filmnacht im Bürgermuseum präsentiert ab 19 Uhr die Filme: Buster Keaton: Die verflixte Gastfreundschaft und Barfuß mit Till Schweiger.

Getränke und Snacks in der Pause! Wir bitten um Anmeldung.

Wir bitten um Anmeldung: 017622976232



Personen von links nach rechts: Matthias Dörner, Helmut Heydt, Hannah Wöllhaf, Markus Pfeiffer, Christina Leser, Steffen Ocker, Werner Leser. Foto: Verena Eisemann



ADVENTSBASAR

im Wohnpark St. Vinzenz

Am Samstag, 25. November 2023

10.15 Uhr Gottesdienst in der Hauskapelle

ab 11.00 Uhr Adventsbasar
im Foyer mit Kaffee, Tee und Kuchen

Verkauf von
selbstgebackenem Weihnachtsgebäck,
Likör, Marmelade,
allerlei Weihnachtbasteleien und -geschenken

Verbringen Sie ein paar schöne Stunden
in vorweihnachtlicher Atmosphäre und
lassen Sie sich musikalisch unterhalten.

Der Förderverein St. Vinzenz freut sich
auf Ihren Besuch.



Kneipp im Herbst

Die Aufgeschlossenheit für sanfte, natürliche Methoden zur Erhaltung der Gesundheit bzw. deren Herstellung nimmt in Deutschland weiter zu. Was in früheren Zeiten selbstverständlich war, nämlich das Wissen über Hausmittel von Generation zu Generation weiterzugeben und somit wertvolles Wissen zu bewahren, ist unserer Gesellschaft in den letzten Dekaden leider mehr und mehr verloren gegangen. Was früher Teil des kulturellen Gedächtnisses war, wird heute zumeist über digitale Kommunikationswege abgespeichert und abgerufen. Was sich nicht geändert hat, sind die positiven Erfahrungswerte, die mit sanften Hausmitteln verbunden sind und natürlich auch nicht deren Anwendung. Der Herbst ist da, die Tagen werden kürzer und kühler. Warum eignen sich die Kneippischen Naturheilverfahren, damit Erkältungskrankheiten möglichst gar nicht erst entstehen? Die Gesundheitslehre nach Sebastian Kneipp ist im Kontext naturheilkundlicher Verfahren ein ganz besonderes Erfolgsmodell. Sie vereint fünf verschiedene Naturheilverfahren, die sich optimal ergänzen. Zusammen mit Gleichgesinnten wird Gesundheitsförderung und Prävention zu einem nachhaltigen und ausdauernden Erlebnis – die Lebensqualität erhöht sich deutlich. Sebastian Kneipp hatte bereits vor langer Zeit erkannt, wie wichtig es ist, die Menschen zur Übernahme von Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zu animieren. Die Kneippischen Naturheilverfahren bieten vielfältige Möglichkeiten, den Körper gesund zu halten und auch gegenüber Erkältungskrankheiten abzuwehren. Hier sind vor allem die Kneippischen Kaltwasseranwendungen zu nennen, wie Wassertreten oder die Kneippischen Güsse. Weiter ist es wichtig das Immunsystem so zu stärken, dass sich der Körper selbst erfolgreich vor kursierenden Krankheiten schützen kann. Durch genügend Schlaf findet der Körper die nötige Auszeit, um leistungsstarke Abwehrkräfte zu generieren. Deshalb schützt frühes Zubettgehen vor Effektanfälligkeit. Wer die Zeit dafür findet, kann sich auch mittags ein kurzes Schläfchen gönnen. Der Mittagsschlaf kann nämlich neue Energie liefern, besonders dann, wenn man nachts nicht zur Ruhe gefunden hat. Durch ausreichend Schlaf kann das Infekt-Risiko auch bei kühleren Temperaturen deutlich gemindert werden. Übrigens sollte auch in kalten Nächten im Schlafzimmer gänzlich auf das Heizen verzichtet werden, für einen gesunden Schlaf empfiehlt Sebastian Kneipp ausdrücklich kühle Temperaturen. Zu Kneipps Lebzeiten musste man auch spät nachts, um seine Notdurft zu verrichten, durch Wind und Wetter zum abseitsgelegenen Toilettenhäuschen eilen – eine Vorstellung, die uns zwar zunächst erschauern lässt, zur Stärkung des Immunsystems aber durchaus zu empfehlen ist. Denn der Wechsel von Warm und Kalt stärkt die Abwehrkräfte nachhaltig.



Volksantrag: „Ländle-Leben-Lassen“ erreicht 41.000 Unterschriften

Es ist fast geschafft! Der Volksantrag gegen den Flächenverbrauch „Ländle leben lassen“ ist beinahe am Ziel, wie die aktuellen Zählergebnisse, die der Steuerungskreis bekannt gegeben hat, deutlich machen. Über 350 Unterschriften wurden vom BUND-Aulendorf gesammelt. Wir sagen DANKE für die geleistet Unterschriften.

Die Initiative „Ländle leben lassen“ hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: Mehr als 41.000 Bürgerinnen und Bürger haben den Volksantrag für eine Begrenzung des Flächenverbrauchs in Baden-Württemberg unterzeichnet. Damit ist der Volksantrag eindeutig auf Erfolgskurs und wird auf jeden Fall das notwendige Quorum erreichen.



Kati Kästner, Irmgard Vögtele-Laub und Bruno Sing vom BUND-Aulendorf werben für die Unterschriftenaktion „Ländle-Leben-Lassen“. Foto: BUND-Aulendorf

Die Initiatoren haben deshalb beschlossen, die noch bis April 2024 laufende Sammelfrist nicht auszuschöpfen, sondern die Unterschriftensammlung am 31.12.2023 zu beenden. Schon jetzt bedanken sich die Initiatoren bei allen Unterstützern, die sich als Sammler, Unterzeichner oder Multiplikatoren für den Volksantrag einsetzen und aktiv den Erhalt unserer Lebensgrundlagen einfordern.

Der Volksantrag soll die Landesregierung dazu bringen, wirkungsvolle Maßnahmen einzuführen, um den Verbrauch an Freifläche

endlich zu reduzieren. Zu den Forderungen gehören u.a. verbindliche Obergrenzen für den Flächenverbrauch, eine stärkere Innenentwicklung, ein besserer Schutz landwirtschaftlicher Flächen und höhere Bebauungsdichten. Durch diese Stellschrauben kann der Flächenfraß effektiv bekämpft und Baden-Württemberg zum Vorreiter in Sachen Flächensparen werden.

Hintergrund: Flächenverbrauch in Baden-Württemberg

Im 2021 geschlossenen Koalitionsvertrag hat die Landesregierung Baden-Württemberg festgeschrieben, den Flächenverbrauch kurzfristig auf 2,5 Hektar pro Tag und bis 2035 auf Netto-Null zu reduzieren. In den letzten Jahren wurden jedoch durchschnittlich zwischen fünf und sechs Hektar unbebauter Natur in Siedlungs- und Verkehrsflächen umgewandelt – Tendenz steigend. Die bislang ergriffenen Maßnahmen – z. B. im Rahmen des freiwilligen Bündnisses zum Flächensparen – reichen also nicht aus, dieses Ziel wirksam umzusetzen. Deshalb haben sich mehr als 20 Umwelt-, Naturschutz- und Landwirtschaftsverbände um einen Trägerkreis aus Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND) Landesverband Baden-Württemberg, Landesnaturschutzverbund Baden-Württemberg (LNV), Landesbauernverband (LBV) und Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband (BLHV) zusammengeschlossen.

Für den Volksantrag werden knapp 40.000 Unterschriften wahlberechtigter Bürgerinnen und Bürger Baden-Württembergs benötigt. Wird dieses Quorum innerhalb eines Jahres erreicht, so muss der Landtag über den Volksantrag beraten und die Initiatoren anhören. Unterschriften für einen Volksantrag müssen handschriftlich auf einem Papierformular geleistet werden. Eine digitale Unterzeichnung ist leider nicht möglich.

TIPP: Unterschriftenblätter liegen im Sozialladen in Aulendorf aus. Dort kann jeder noch unterschreiben und die Blätter in eine BOX einwerfen. Bitte unterstützen Sie die Aktion.

ÖKO-Tipp:

Warum Sie keine Laubbläser und Laubsauger nutzen sollten

Laubbläser schaden der Gesundheit, töten Spinnen und Insekten und verhindern Humusbildung. Es gibt also viele Gründe, warum wir Alternativen nutzen sollten.

Gehwege müssen von Laub befreit werden, damit niemand ausrutscht. Viele Grünflächenämter und Grundstückbesitzer*innen greifen dafür gern zu Laubbläsern oder Laubsaugern. Manchmal passt Laub nicht ins Bild eines sauberen und ordentlichen Gartens. Laubgebläse bieten eine schnelle Lösung. Doch was sind die Schattenseiten der praktischen Helfer?

Laubfresser sind laut

Geräte mit Verbrennungsmotor haben oft einen Schallpegel von über 100 Dezibel. Das



Laub ist ein wertvoller und kostenloser Dünger für den Boden. (Bild: Ihar Leichonak / canva.com)

ist ungefähr so laut wie ein Presslufthammer. Dieser Lärm belästigt nicht nur Menschen und Tiere, sondern schädigt auch die Gesundheit der Person, die das Gerät benutzt. Solche Laubbläser oder Laubsauger stoßen zudem Abgase wie Kohlenwasserstoffe, Stickoxide und Kohlenmonoxid aus, die unsere Luft verschmutzen. Zusätzlich wirbeln sie Feinstaub, der sich bereits am Boden abgesetzt hat, wieder auf.

Akku-Laubbläser sind keine Alternative

Elektrische Geräte sind oft leiser. Unabhängig von der Art des Geräts: Laubsauger brauchen viel Energie, um die Luft auf über 200 km/h zu beschleunigen. Akku-Geräte haben eine kurze Laufzeit, so dass für Privat-anwender oft mehrere Batterien empfohlen werden, damit trockene Phasen im Herbst für das Entfernen von Laub genutzt werden können. Früher oder später landen die Akkus im Müll und wichtige Rohstoffe gehen verloren – und das für ein Gerät, das nur für eine kurze Zeit im Jahr genutzt wird.

Geräte schaden der Bodenbiologie

Auch die Bodenbiologie wird durch Laubsauger gravierend beeinträchtigt. Die Geräte saugen nicht nur die welken Blätter auf. Auch die für den Boden wichtigen Kleintiere wie Spinnen und Insekten geraten in den Sog. Sie werden gehäckselt und getötet. Pflanzensamen werden zerstört. Am Boden lebende Kleintiere wie Würmer, Insekten, Spinnen und Kleinsäuger verlieren Nahrung und Lebensraum.

Humus kann sich nicht bilden

Wenn Blätter und Äste nicht mehr auf dem Boden verrotten, bilden sich weder Humus, noch können Nährstoffe in den Boden zurückgeführt werden. Der Boden verliert auch eine Deckschicht, die ihn vor Austrocknung und bei extremer Kälte schützt.

So geht es ohne Laubbläser

Bis auf zeitliche Ersparnis und weniger körperliche Arbeit bringen Laubbläser und Laubsauger also nur Nachteile mit sich. Wir empfehlen, einfach zu Rechen und Harke zu greifen. Überlegen Sie sich, ob Sie das Laub an einem anderen Ort sammeln können und so Winterquartiermöglichkeiten z.B. für den Igel bieten. So kommen Sie ganz ohne schädliche Abgase oder Batteriemüll aus, machen keinen Lärm und lassen die Natur am Leben.

Oder lassen Sie die bunten Blätter einfach liegen – natürlich nur wenn die Verkehrssicherheit nicht gefährdet wird. So haben Sie nicht nur Zeit für andere Dinge, sondern helfen auch der Umwelt.



SGA – Abteilung Kegeln

Weißer Weste der Aulendorfer Keglerinnen auf Heimanlage bleibt bestehen

SG Aulendorf D vs. SC Hermaringen 6:2 mit 3327 zu 3223 Holz

Das Startpaar Knoblauch Stefanie (531) und Sabrina Volodka (517) wurden auf dem falschen Fuß erwischt und von den zwei stärksten Hermaringerinnen überrollt. Dank dem starken Mittelpaar Inge Hartmann (565) und Julia Winkler (598) konnte sich die SG A zurück ins Spiel kämpfen. Das Schlusspaar musste nun sowohl Mannschaftspunkte als auch Holz für die Aulendorfer erobern. Karin Krenscholek (562) und Ann-Katrin Walz (554) holten die nötigen Holz und Punkte um die weiße Weste auf der heimischen Anlage zu behalten.

100 % Siegquote bei den Herren der Aulendorfer Kegler

SG Aulendorf H1 vs SKV Brackenheim 7:1 mit 3490 zu 3401 Holz

Schon im Start spielen die Aulendorfer Chris Lämmle (613) und Marco Chioditti (580) stark auf, sicherten zwei Mannschaftspunkte und legten den Grundstein für einen erfolgreichen Samstag.

Im Mittelpaar hatten die zwei Neuzugänge Wolfgang Siegel (572) und Pascal Hartwig (580) die Ehre das Heimspiel weiter voranzutreiben.

Mit bereits 3 Mannschaftspunkten und einigen Holz Vorsprung konnte das Schlusspaar Louis Schwägler (559) und Kai Lämmle (586) den Sieg locker nach Hause bringen.

SG Aulendorf H2 vs TSG Bad Wurzach 2 7:1 mit 3389 zu 3210 Holz

Mit persönlicher Bestleistung von Marlon Winter (600) legte Herren 2 einen Traumstart hin. Auch Markus Hepp (544) trug hierzu einen Mannschaftspunkt bei.

Im Mittelpaar feierte Fabian Weber (573) sein



Comeback und konnte mit Sascha Müller (546) den Vorsprung weiter ausbauen. Felix Diebold (521) und Pascal Winkler (605) brachten das Spiel souverän in den Aulendorfer Hafan.

SGA – Abteilung Tischtennis Spielberichte

Herren Verbandsliga SG Aulendorf I – SV Böblingen I 3:9

Gegen den Tabellenzweiten der Verbandsliga Süd hatten die Männer der SGA von Beginn an einen schweren Stand. Konnte das erste Doppel mit 2:3 noch recht ausgeglichen gestaltet werden, gingen die folgenden Partien doch deutlich an die Gäste. Erst im sechsten Spiel gelang Jannick Schmid der erste Punktgewinn. Eine fulminante Aufholjagd blieb den Gastgebern allerdings verwehrt. Die Spieler des SV Böblingen schaukelten den Sieg sicher nach Hause. Die Punkte für den Klassenerhalt muss sich die Erste gegen andere Konkurrenten sichern. Ob dies der ungeschlagene Tabellenführer aus Mühlingen sein wird, zeigt sich am 25.11. um 14:00 Uhr. Dann gastiert die TTC in der Schulsporthalle St. Johann in Blönried und fordert die Aulendorfer heraus.

Für die SGA punkteten Jannick Schmid, Alberto Kösel Munoz und Robin Fischer.

Damen Bezirksliga SG Aulendorf I – TTV Wolpertswende I 3:7

Bereits am Samstagmorgen um 10:00 Uhr traten die Damen der SGA gegen ihre Kontrahentinnen aus Wolpertswende an. Schnell entwickelten sich packende Spiele in der Grundschulsporthalle. Während Maren Bäumler zwei ihrer Einzelpartien gewinnen konnte, fehlte ihren Kameradinnen ein wenig das Quentchen Glück gegen die hochfavorisierten Gegnerinnen aus der Nachbargemeinde. "Wir möchten als Außenseiterinnen Erfahrungen sammeln und talentierten Spielerinnen die Zeit geben sich an das Niveau der Bezirksliga zu gewöhnen", verriet Bärbel Müller im Anschluss. Ein toller Weg, welcher den Standort Aulendorf für junge Tischtennistalente attraktiv macht.

Für die SGA punkteten Maren Bäumler und Bärbel Müller.

Damen Bezirksliga SG Aulendorf I – TSV Laubach I 10:0 NA

Die Gegnerinnen aus Laubach traten leider nicht zur Partie an. Folglich blieben die zwei Punkte in Aulendorf.

Herren Bezirksklasse SV Weissenau I – SG Aulendorf III 9:4

Einen beherzten Auswärtsauftritt bei der favorisierten SV Weissenau zeigten das Team der SGA III am letzten Freitag. Mit 2:1 lag man nach den Doppelpartien in Führung. Und als Ulrich Weingardt mit seinem Sieg im ersten Einzel auf 3:1 stellte, roch es nach einer kleinen Sensation. Jedoch konnten die Spieler der SV Weissenau in der Folgezeit das Ruder herumreißen und gewannen am Ende recht deutlich mit 9:4. Dennoch hat die Dritte der SGA, gerade in den Doppelpartien, bewiesen, dass sie in der Bezirksklasse



Foto: Ronja Armbruster, die am Wochenende bei Damen 1 und Herren IV im Einsatz war

mithalten kann. Für die SGA punkteten die Doppel Petrino/Laichinger und Madlener/Blaser, sowie in den Einzelpartien Ulrich Weingardt und Fabian Madlener.

Herren Kreisliga B TV 02 Langenargen II – SG Aulendorf IV 9:2

Beim favorisierten Tabellenzweiten aus Langenargen gab es heuer für die Vierte der SGA nicht viel zu holen. Bereits nach den Doppelpartien deutete sich die dominante Überlegenheit der Gastgeber an. Die Männer um Ronja Armbruster schafften es diesmal nicht die Partie zu drehen. Somit beendete die vierte Mannschaft ihren Bodenseeausflug ohne Punktgewinn und findet sich auf dem vorletzten Tabellenplatz wieder. Zum großen Kellerduell gegen den FC Kluftern kommt es am Samstag 18:00 Uhr in der Grundschulsporthalle Für die SGA punkteten Ralph Bitz und Jannis Wösle.

Herren Kreisliga D SC Markdorf II – SG Aulendorf V 4:9

Mit einem souveränen Auftritt gewann die fünfte Mannschaft der SGA das Spitzenspiel beim ärgsten Verfolger in Markdorf. Bereits in den Doppelpartien deutete sich an, dass hier heute etwas drin ist. In den Einzelpartien konnte der Sack dann zugemacht werden. Herausragender Spieler war an diesem Abend Jürgen Scheibenstock, der alle seine Begegnungen für sich entscheiden konnte. Für die SGA punkteten die Doppel Braun/Scheibenstock und Baur/Shcherbakov, sowie in den Einzelpartien Anton Braun, Jürgen Scheibenstock (2), Philipp Gußmann (2), Yevhenii Shcherbakov und Jürgen Baur.

Herren Kreisliga D SV Oberteuringen III – SG Aulendorf V 1:9

Im Auswärtsspiel beim SV Oberteuringen III galt es die Leistung vom vorherigen Spieltag zu bestätigen und die Tabellenführung zu behaupten. Beides gelang den Männern um Routinier Anton Braun mit Bravour. Mit 5:29 Sätzen wiesen die Spieler der SGA ihre Konkurrenten in die Schranken und unterstrichen ihre Aufstiegsambitionen.

Für die SGA punkteten die Doppel Braun/Scheibenstock, Gußmann/Shcherba-

kov und Baur/Albert, sowie in den Einzelpartien Anton Braun (2), Jürgen Baur, Jürgen Scheibenstock, Jens Albert und Yevhenii Shcherbakov.

Senioren Bezirksklasse SV Weissenau II – SG Aulendorf I 2:6

Für einen weiteren Lichtblick sorgten die Senioren der SGA. Gewohnt souverän konnten die Routiniers des Aulendorfer Tischtennis ihre Partie beim SV Weissenau II gewinnen. Somit grüßt die SGA weiterhin verlustpunktfrei von der Tabellenspitze.

Für die SGA punkteten die Doppel Wenzel/Rieberer und Landthaler/Gußmann, sowie in den Einzelpartien Berthold Landthaler, Christopher Rieberer, Gerhard Gußmann und Thomas Wenzel.

Bezirksklasse Mädchen TSG Ailingen I – SG Aulendorf II 3:7

Durch einen 7:3 Auswärtserfolg konnten die Mädchen ihre weiße Weste behalten und die Tabellenführung verteidigen. Einen starken Auftritt feierte Lina Döbele, die sowohl im Doppel wie im Einzel ungeschlagen blieb, und auch Annika Kübler durfte sich über eine gelungene Premiere bei Mädchen II freuen. Es spielten Döbele/Nagy (1), Lina Döbele (3), Mara Nagy (1) und Annika Kübler (2)

Kreisliga A Jungen SG Aulendorf I – SV Baidnt I 5:5

Beim Unendschieden gegen den Tabellennachbarn Baidnt ragte Nele Angele deutlich hervor, sie blieb sowohl im Doppel wie im Einzel ungeschlagen und war somit alleine an vier Punkten beteiligt. Den wichtigen fünften Zähler zum Unendschieden holte Marcel Maier. Es spielten Angele/Maier (1), Nele Angele (3), Marcel Maier (1), Luis Manz und Felix Weinfurter, die beide ihre ersten Spiele in der Ersten bestritten.

Kreisliga B Jungen SG Aulendorf II – SV Baidnt II 10:0

Einen überzeugenden 10:0 Erfolg feierte die Zweite und festigte die Tabellenführung. Für die Punkte sorgten die Doppel Angele/Maier und Neumann/Weinfurter, sowie Nele Angele (2), Marcel Maier (2), Paul Neumann (2) und Felix Weinfurter (2), der somit einen gelungenen Einstand bei der Zweiten feierte.

Kreisliga B Jungen SG Aulendorf III – TT Blitzenreute/Wolpertswende II 1:9

Gegen einen starken Gegner war die Dritte chancenlos, dennoch konnte man 7 Sätze gewinnen und für den Ehrenpunkt zeigte sich Luis Manz im Spitzenspiel verantwortlich. Es spielten Luis Manz (1), Arthur Feßler, Are Manz und Nicolas Utoiu

Jugend-Bezirksmeisterschaften in Altshausen

Tolle Ergebnisse und 3 Titel für den SGA-Nachwuchs

Selina Bensel (U15) und die Doppel Nele Angele/Elli Preiß (U15) und Lätizia Puz/Alina Bensel (U13) holen den Titel

Mädchen: Mit starken Leistungen warteten die Mädchen auf und zeigten, dass in den



Foto v.l.: Nele Angele, Elli Preiß, Lätizia Puz, Lina Döbele, Alina Bensel und Selina Bensel

Jahrgängen U13 und U15 der Weg zur Bezirksspitze teilweise schon erreicht ist. Dass man nicht zur zahlenmäßig bei den U15-Jahrgängen gut aufgestellt ist, war bekannt, dass man aber am Ende ein reines SGA-Endspiel sah, verwunderte dann doch. Hier behielt Selina Bensel mit 3:0 gegen ihre Vereinskameradin Elli Preiß klar die Oberhand, die entkräftet nach ihrem grandiosen Halbfinalsieg gegen P.Merk vom SV Deuchelried für eine Sensation gesorgt hatte. Pech hatten Nele Angele und Lina Döbele, welche denkbar knapp mit 2:3 im Viertelfinale jeweils an Elli bzw. Selina scheiterten. Platz 9 von Jana Nuritdinow rundeten den Wettkampftag erfolgreich ab.

Auch bei den U13-Jahrgängen war man gut vertreten. Besonders überraschen konnte Lätizia Puz mit einem sehr guten 5. Endrang, wobei sie nur denkbar knapp mit 2:3 den Einzug ins Halbfinale verpasste. Auch Alina Bensel wusste mit einer 2:2 Bilanz zu gefallen. Annika Kübler und Ina Dörfler blieben zwar sieglos, deuteten jedoch die zuletzt gemachten Fortschritte deutlich an und konnten ebenfalls gefallen.

Jungen: Bei den Jungen U15 waren mit Anton Gebele, Marcel Maier, Jakob Schultheiß und Felix Weinfurter gleich vier Nachwuchskräfte am Start. Anton überzeugte als Gruppenerster mit 3:0 Siegen, bevor er im Viertelfinale seinem Gegner gratulieren musste. Jakob hatte Pech, er erspielte eine gute 2:1 Bilanz, wegen des Satzverhältnisses reichte es jedoch nicht in die K.O.-Runde, welche Felix (0:3) und Marcel (1:2) ebenso verpassten.

Bei den Jungen U13 starteten mit Arthur Feßler, Jannik Dangel, Are Manz, Nicolas Utoiu und Luis Manz ebenfalls eine motivierte Truppe im Kampf um gute Platzierungen, da der Weg zur Spitze noch etwas dauert. Erfahrung in der Gruppenphase sammelten Nicolas (1:2), Are (1:2) und Jannik (0:3), während Arthur und Luis als Zweiter überzeugen konnten und ins K.O.-Feld einzogen. Luis

musste dort zwar mit einer beherzten Leistung seinem Gegner gratulieren, deutete jedoch immer öfter seine Offensivqualitäten an. Arthur spielte groß auf, überwand den Gegner im 1/8-Finale sicher mit 3:0, bevor er mit 0:3 am Einzug ins Halbfinale vorbeischrammte. Mit Platz 5 jedoch ein tolles Ergebnis erreichte.

Doppel: Während die Jungs teils früh scheiterten und nicht über Platz 5 hinauskamen, zeigten die Mädels bei ihren gemeinsamen Auftritten eine überzeugende Leistung. Insbesondere der Bezirksmeistertitel (U13) von Alina Bensel/Lätizia Puz kam doch sehr überraschend, wurde aber nervenstark erkämpft. Auch Ina Dörfler/Annika Kübler harmonierten richtig gut und waren erst im Halbfinale beim 0:3 zu stoppen. Jana Nuritdinow mit Partnerin Merk verloren knapp mit 2:3 im Halbfinale, während Nele Angele/Elli Preiß souverän ins Finale einzogen, wo sie auf Selina Bensel/Lina Döbele trafen, welche jeweils denkbar knapp mit 3:2 die Hürden bis dahin nahmen. Im Endspiel trumpften beide Paarungen nochmals richtig auf, jedoch ließen sich Nele und Elli die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und feierten den Sieg und damit den Titel.

Viel zu tun gab es für die Betreuerin Ronja Armbruster und die Betreuer Basti Manz, Daniel Jurow, Ralph Bitz, einzig war man sich jedoch, dass sich der Nachwuchs wirklich gut präsentiert hat und man auf dem richtigen Weg nach oben ist.



SG Aulendorf Fußball 1920 e.V. Zwei deutliche Heimsiege der SG Aulendorf

SGA I gewinnt 5:2 und SGA II gewinnt 8:1
Die SGA gewinnt gegen den FC Kosova Weingarten 5:2.

Die couragiert spielenden Gäste gingen früh

in Führung. Nach einer schönen Kombination über mehrere Stationen legte Andreas Krenzler den Ball auf Sven Poluchinskich ab und dieser glückte zum 1:1 aus. Andreas Krenzler brachte seine SGA mit einem energiegelassen Distanzschuss 2:1 in Führung. Das 3:1 erzielte dann abermals Sven Poluchinskich. Kurz vor der Halbzeitpause schossen die Gäste das 3:2. In der zweiten Spielhälfte schoss die SG Aulendorf noch zwei weitere Tore zum 5:2 Heimsieg. Zunächst traf Ramazan Ugur mit einem satten Schuss aus der Distanz und danach setzte sich Andreas Krenzler energisch durch und vollendete zum 5:2.

SG Aulendorf: Kristian Kashnjeti, Patrick Moll, Ramazan Ugur, Niklas Adelsbach (80. Manuel Brühl), Dimitri Neb, Marcel Teißler, Jochen Daiber (71. Michael Traub), Maxim Reuss, Lukas Steinhauser (47. David- Noah Rimili), Andreas Krenzler, Sven Poluchinskich

Trainer: Rainer Schnell FC Kosova Weingarten: - Trainer: Dugaxhin Shala

Tore: 0:1 (10.), 1:1 Sven Poluchinskich (25.), 2:1 Andreas Krenzler (28.), 3:1 Sven Poluchinskich (32.), 3:2 (39.), 4:2 Ramazan Ugur (52.), 5:2 Andreas Krenzler (78.)

SG Aulendorf II – FC Kosova Weingarten II 8:1

Die zweite Mannschaft gewann gegen leicht überforderte Gäste mit 8:1. Die Treffer für die SGA II erzielten Janik Vogt (4), Mario Käss (3) und Sarikon Jaiteh. Zur Halbzeit führten die Schwarz Gelben schon klar mit 6:0.

SG Aulendorf II: Sebastian Ludwig, Manuel Brühl (46. Andreas Kleinheinz), Niko Gorbunov, Mehmed Demir, Tobias Gußmann, Martin Freund (60. Sam Buraty), Janik Vogt, Nick Hummel, Sarikon Jaiteh (70. Daniel Thomas), Mario Käss, Maximilian Zorell (65. Alexander Stoll) - Trainer: Thomas Hampp

FC Kosova Weingarten II: Trainer: Bashkim Beluli

Tore: 1:0 Mario Käss (4.), 2:0 Janik Vogt (10.), 3:0 Janik Vogt (21.), 4:0 Janik Vogt (29.), 5:0 Sarikon Jaiteh (41.), 6:0 Mario Käss (42.), 6:1 (51.), 7:1 Mario Käss (71.), 8:1 Janik Vogt (85.)



Fußball beim SC Blönried

Frauen gewinnen direktes Duell

SGM Eschach/Brochenzell - SC Blönried 1:2(0:2), Tore: Jasmin Eisele, Jennifer Rapp. Es spielten: Tabea Heilig, Nicole Metzler, Lara Heydt, Theresa Badstuber, Jule Szabo, Lena Zimmermann, Lisa Rude, Jennifer Rapp, Lisa Heydt, Jasmin Eisele, Ann-Kathrin Scham, Lea Hund, Natalie Hampp, Samantha Gradtke, Marie Fischer, Amelie Weber.

Jasmin Eisele konnte bereits mit der ersten Möglichkeit den Ball im Tor unterbringen. Nach einem hohen Ball von Nicole Metzler konnte sie den Ball über die Torhüterin hinweg in die Maschen setzen. Die frühe Füh-

rung brachte Selbstvertrauen, weshalb man auf dem Kunstrasen in Weissenau den Gegner nicht zur Entfaltung kommen ließ. Kurz vor der Pause gelang der wichtige zweite Treffer, Jennifer Rapp war zur Stelle. Der zweite Durchgang war noch keine zehn Minuten alt, als eine Freistoßflanke über alle hinweg ins Tor segelte, Eschach war wieder im Spiel. Viele Zweikämpfe mussten fortan geführt werden, die Heimmannschaft versuchte mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen. Unsere Frauen hatten Möglichkeiten über schnelle Konter, allerdings verpasst zunächst Jasmin Eisele kurz darauf Amelie Weber die Vorentscheidung im Spiel. So musste man bis zum Schlusspfiff zittern, aber auch nach vier Minuten Nachspielzeit hatte man die Schlussphase unbeschadet überstanden und durfte sich über drei ganz wichtige Punkte gegen einen direkten Konkurrenten im Kampf um den Abstieg freuen.

B-Juniorinnen mit starkem Auftritt

SC Blönried – TSV Schlachters 7:0(5:0), Tore: Danika Heilig(5), Franziska Barth(2).

Es spielten: Pia Strobel, Hannah Ambacher, Emma Krattenmacher, Klara Ailingner, Annika Hund, Katja Frick, Ida Löffler, Franziska Barth, Sophie Amann, Ida Bodenmüller, Maria Steiger, Anja Greither, Danika Heilig, Laura Tratzky.

Nach vielen Auswärtsspielen durfte man wieder auf dem heimischen Rasen antreten. Vor einer beachtlichen Kulisse konnte Danika Heilig bereits nach 5 Minuten mit einem Doppelpack auf 2:0 stellen. In der Folge hatte man weitere Möglichkeiten, es dauerte aber bis zur 20. Minute, ehe man erneut jubeln durfte. Franziska Barth zeigte sich eiskalt und verwandelte trocken im langen Eck. Bis zur Pause schraubte dann Danika Heilig mit zwei weiteren Treffern das Ergebnis auf 5:0. Man war bis zur Pause dem Gegner in allen Belangen überlegen. Auch nach der Pause ließ man nicht nach, aber jetzt kam auch Schlachters besser ins Spiel, traf nach einem Eckball aber nur die Latte. Im Gegenzug war es Franziska Barth, die einen schönen Spielzug zum 6:0 abschließen konnte. Als Danika Heilig der siebte Treffer im Spiel gelang, war der Gast endgültig geschlagen. Sophie Amann und Ida Bodenmüller hatten noch Möglichkeiten, die am Ende aber nicht genutzt werden konnten. Unsere Mädels gewannen am Ende hochverdient.

Herren setzen Siegesserie fort

SGM SC Blönried/SV Ebersbach – SV Oberdischingen 5:1(2:1), Tore: Lorenz Weiß, Fabian Müller, Samuel Maier, Hannes Bodenmüller, Alexander Knörle.

Es spielten: Marcel Halder, Patrick Gentner, Simon Gabriel, Moritz Weiß, Fabian Müller, Samuel Maier, Fabian Rauch, Mike Burger, Emil Angerer, Hannes Bodenmüller, Alexander Knörle, Lorenz Weiß, Dominik Halder, Lutz Strobel, Marc Doehring, Michael Blaser. Unsere Jungs kamen nicht gut in die Partie und mussten bereits nach 12 Minuten einem Rückstand hinterher laufen. Marcel Halder musste nach einem Distanzschuss sein ganzes Können aufbieten, damit der Gast nicht noch einen zweiten Treffer erzielen konnte. Nun war man aber besser in der Partie. Fabi-

an Müller flankte nach 23 Minuten auf Lorenz Weiß, dieser konnte mit einem herrlichen Flugkopfball den Ausgleich erzielen. Fabian Müller war es dann, der nach 30 Minuten die Partie endgültig drehen konnte, dabei wurde er von Samuel Maier freigespielt. Auch nach der Pause blieben unsere Jungs dran und zeigten jetzt gegen das Schlusslicht tollen Fußball. Zunächst war es Samuel Maier, der einnetzen und für klare Verhältnisse sorgen konnte. Oberdischingen wehrte sich zwar gegen die drohende Niederlage, konnte aber den Treffer zum 4:1 durch Hannes Bodenmüller nicht verhindern. In der nun einseitigen Partie besorgte Alexander Knörle den Schlusspunkt. So konnte man die Serie der ungeschlagenen Spiele weiter ausbauen und den Abstand zu den hinteren Plätzen weiter vergrößern.

Herren 2 holen Punkt gegen Seekirch

SGM SC Blönried/SV Ebersbach II – SV Eintracht Seekirch 2:2(1:1), Tore: Jonas Sauter, Joshua Fischer

Es spielten: Felix Preuß, Joshua Fischer, Thomas Heydt, Felix Heydt, Stefan Gabriel, Linus Gerlach, Frank Gabriel, Jonas Sauter, Marc Doehring, Felix Rimböck, Jens Ailingner, Roman Schwankl, Ferdinand Hagmann, Patrick Appel, Konrad Weiß, Michael Blaser. Gegen den Favorit aus Seekirch konnte man bereits nach 8 Minuten die Führung bejubeln, Jonas Sauter markierte den Treffer. Seekirch kam immer besser ins Spiel und konnte nach 25 Minuten ausgleichen. Unsere Jungs waren nach der Pause noch nicht richtig auf dem Platz, da stand es schon 1:2. Nun wollten unsere Jungs mindestens einen Punkt gewinnen und warfen alles nach vorne. In der 85. Minute gelang Joshua Fischer noch der Ausgleich.

Vorschau

Samstag, den 18.11.2023:

Herren 1: FC 1911 Krauchenwies/Hausen – SGBE(14:30 Uhr)

B-Juniorinnen: PSG Friedrichshafen – SCB(15 Uhr)

Sonntag, den 19.11.2023:

Frauen: SCB – TSV Grünkraut(11 Uhr)

Herren 2: TSV Riedlingen II – SGBE(14:30)

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Neues von der vhs

Es starten wieder einige Kurse und Exkursionen bei der vhs. Melden Sie sich jetzt an. Nur frühzeitige Anmeldung sichert das Zustandekommen der Kurse. Das vollständige Programm ist über den Online-Blätterkatalog auf der Website lesbar. Die gedruckten Programmhefte liegen an den bekannten Auslastungen aus. Wie schon im Vorsemester

liegt zusätzlich ein Flyer mit den QR-Codes für den schnellen Zugriff auf die Website bzw. den Blätterkatalog aus. Anmeldungen zu den Kursen und Veranstaltungen sind jederzeit online möglich. Gerne können Sie sich auch in der Geschäftsstelle in Aulendorf persönlich anmelden.

Hier eine kleine Auswahl an Kursen, die in der nächsten Zeit starten und noch freie Plätze bieten:

Online Vortrag - ARD Retro. Die Archive sind offen und wollen erobert werden – wir zeigen wie Kurs-Nr. 232-21002D

Do, 7.12.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, Online/Zuhause, gebührenfrei

Nassfilzen für Weihnachten und Silvester Kurs-Nr. 232-21302

Fr, 1.12.2023, 17:30 - 20:30 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 24,80

Weihnachts-Löterei: LED-Christmas Tree für Kinder von 10 bis 14 Jahren Kurs-Nr. 232-21203J

Fr, 8.12.2023, 13:30 - 16:30 Uhr, 88326 Aulendorf, Schussenrieder Straße 25, Schulzentrum, Werkraum 006, Gebühr: 34,80 €

Zumba Fitness Kurs-Nr. 232-30267

Do, 30.11.2023, 20:30 - 21:15 Uhr, 7 Abende, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal, Gebühr: 43,30 €

Online Kurs - Hatha Yoga Kurs-Nr. 232-30133D

Do, 30.11.2023, 19:30 - 21:00 Uhr, 7 Abende, Online/Zuhause, Gebühr: 86,70 €

Schnupperkurs Langlauf / Klassisch Kurs-Nr. 232-30270

Sa, 9.12.2023, 13:00 - 14:15 Uhr, Golfplatz, Koppelweg 103, 88348 Bad Saulgau, Gebühr: 12,50 €

Schnupperkurs Langlauf / Skaten Kurs-Nr. 232-30271

Sa, 9.12.2023, 14:15 - 15:30 Uhr, Golfplatz, Koppelweg 103, 88348 Bad Saulgau, Gebühr: 12,50 €

Die genaue Beschreibung der Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-oberschwaben.de in der Kursübersicht oder im digitalen „Blätterkatalog“. Der detaillierten Kursbeschreibung können Sie auch weitere Informationen über mitzubringende Dinge, z.B. Turnmatte, entnehmen. Bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung auf der Website. Sie erreichen die vhs Oberschwaben unter www.vhs-oberschwaben.de bzw. per E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de oder telefonisch unter 07525 9239340.

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Freitag von 9-12 Uhr, Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr.

Digitales Programmheft





Guten Start an unserer Schule! Starterfest an der Schule am Schlosspark Aulendorf

Obwohl das Schuljahr 23/24 bereits seit mehreren Wochen in vollem Gange ist, konnte die Schule am Schlosspark nach einer dreijährigen coronabedingten Pause endlich wieder alle Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie ehemalige Schülerinnen und Schüler mit dem traditionellen Starterfest begrüßen. Die Verantwortung für die erfolgreiche Durchführung der Veranstaltung lag in den Händen der Elternbeiräte und des Sekretariats der Schule. Umso erfreulicher war es, dass der Nachmittag, dank der engagierten Unterstützung der Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie der Schülerinnen und Schüler, ein voller Erfolg wurde.

Die Veranstaltung wurde von Tine Maucher dem Chor der 5. Klassen eröffnet, die mit den Liedern, „Komm und sing mit uns“ „Welterman“, „Für Dich“ von den Fäaschtbänkern für einen stimmungsvollen Beginn sorgten. Ein besonderer Höhepunkt war hierbei das gemeinsame Spielen aller Musiklehrerinnen, 70 talentierten Sängerinnen und Sängern, zwei Schülern als Gesangs-Solisten und einem Bläser-Ensemble der Klasse 6.

Die Schule am Schlosspark feierte auch den Erhalt der Siegel „Gesunde Schule“ in Silber sowie des Siegels „Entwicklungsnetzwerk digitaler Transformationen“, welches die Schule bereits zum zweiten Mal erhalten konnte.

Weiter ging es mit der Bläserklasse 6 unter der Leitung von Steffen Ocker, die mit 4 Stücken für beste Unterhaltung sorgte. Den krönenden Abschluss bildete ein mitreißendes Trommel-Ensemble der Klasse 7c unter der Leitung von Ingrid Ziegler. Wir möchten uns bei allen Teilnehmern für diesen wunderbaren und unterhaltsamen Nachmittag bedanken und hoffen auf eine Wiederholung im kommenden Jahr.



St. Martinsumzug des Kinderhauses Villa Wirbelwind

Im November ist er nicht mehr wegzudenken - der alljährliche Laternenumzug des Kinderhauses Villa Wirbelwind. Daher war es am 09.11. wieder so weit. Zahlreiche Familien der Kinderkrippe und des Kindergartens versammelten sich in der Dämmerung trotz eisiger Kälte und leichtem Nieselregen vor dem Kindergarten. Nach einer kurzen Begrüßung seitens Kinderhausleitung Frau Schwald zog ein Lichtermeer von Laternen durch die nahegelegenen Straßen um den Kindergarten. Allen voran ritt natürlich St. Martin in seinem roten Mantel. Während des Umzugs sorgte der Kindergarten für musikalische Begleitung, sodass bekannte Laternenlieder, die zum Mitsingen einluden, durch die Gassen hallten.

So sangen die Kinder voller Elan die Laternenlieder mit und präsentierten stolz ihre Laternen, die sie zuvor im Kindergarten, in der Krippe oder Zuhause gebastelt haben. Zu dem Basteln der Laternen und dem Üben der Laternenlieder gehörte die letzten Wo-

chen in beiden Häusern natürlich eine umfassende Vorbereitung auf das St. Martinsfest. Daher wurde leckeres Martinsgebäck mit den Kindern gebacken und sich intensiv mit der Martinslegende und dem Thema Teilen beschäftigt.

Demnach wussten die Kinder auch, was sie nach dem Laternenumzug auf dem Normaparkplatz beim großen Martinsspiel erwartete: Der Soldat Martin, der im kalten Winter seinen roten, warmen Mantel mit einem armen, leicht bekleideten Mann teilt. Dieses Schauspiel war inmitten der leuchtenden Laternen und der strahlenden Kinderaugen wie immer ein tolles Spektakel.

Zum Ausklang des Umzugs fand man sich dann noch im Garten der Kinderkrippe zusammen, um wärmenden Punsch und leckere Martinsbrezeln, die von den Eltern gebacken wurden, zu genießen.

Ein solch schönes Fest wäre natürlich nicht ohne die vielen, helfenden Hände möglich. Daher bedankt sich das Kinderhaus Villa Wirbelwind von Herzen bei allen, die am Umzug mitgewirkt haben. Seien es Myriam Rief (St. Martin) mit Pferd Gino vom Reitverein Aulendorf und Niklas Gentner (Bettler), die in die Rollen der Martinslegende schlüpfen; der Bauhof, der für die Sperrung der Straßen sorgte oder den Eltern fürs fleißige Backen der Martinsbrezeln.



Informationen

Willi-Burth-Schule lädt ein zum Infotag

Am **Samstag, den 25.11.2023** findet von **10:00 – 12:00 Uhr** der „Kleine Infotag“ statt. Beraten werden in zwei Vortragsreihen über das Abitur, die Fachhochschulreife mit Berufsausbildung sowie den Erwerb der Mittleren Reife.

Zeitgleich werden die Schularten „Technisches Gymnasium – Profil Gestaltungs- und Medientechnik“, die beiden Berufskollegs „Technik“ und „Foto- und Medientechnik“ sowie die zweijährige Berufsfachschule mit AVdual vorgestellt.

Herzlich eingeladen an die Willi-Burth-Schule Bad Saulgau sind Eltern und Schüler:innen aller Schularten ab Klasse 8.

**STEEGER SEE-JAHRESKARTEN
VORVERKAUF AB 9.12.2023**



Ab 2.12. startet der Vorverkauf der Steeger See-Jahreskarten. Bis Ostern sind diese zu folgenden ermässigten Preisen* erhältlich.

Kinder ab 6 Jahre/Jugendliche	19,00 Euro 15,00 €
Erwachsene	33,00 Euro 27,00 €
Familie ab 1 Kind (Ab 5 Kinder kostenlos)	70,00 Euro 58,00 €

* weitere Ermässigungen finden Sie unter www.aulendorf.de

**GRATIS
HEISSGETRÄNK**

Adventstage
in Aulendorf

An den **Adventstagen im Radhof (9. & 10.12.)** erhalten Sie beim Kauf einer Erwachsenen-, Kinder- oder einer Familienjahreskarte (unabhängig der Anzahl der Familienmitglieder) **je 1 Gutschein über ein Heißgetränk**, einzulösen an den Ständen vor Ort.

Vorverkaufsstellen
Buchhandlung Rieck Hauptstraße 63
Schneider - schreiben & spielen Bachstraße 19

Informationsveranstaltung am Technischen Gymnasium Ravensburg

Am Technischen Gymnasium Ravensburg findet am **Dienstag, den 28. November 2023**, eine Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern statt. Ab 16.30 Uhr kann man in Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern einen persönlichen Eindruck von den Profilen Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Technik und Management (ab Klasse 11) sowie über das sechsjährige technische Gymnasium (ab Klasse 8) erhalten. Außerdem werden für die Besucherinnen und Besucher Werkstätten und Klassenräume geöffnet, aktuelle Schulprojekte präsentiert, Unterrichtssequenzen gezeigt und Versuche vorgeführt.

Die zentralen Informationsveranstaltungen zum dreijährigen und sechsjährigen Technischen Gymnasium finden um 18.00 Uhr statt.

Gewerbliche Schule Ravensburg, Gartenstraße 128, Tel. 0751/368-100, www.gsravensburg.de

Schulträger: Landkreis Ravensburg



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Riester-Zulage bis Jahresende sichern – Riester-Anbieter nehmen bis 31.12.2023 Anträge an

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2023 die staatliche Riester-Zulage für 2021 sichern. Anträge dafür nehmen die jeweils zuständigen Riester-Anbieter entgegen. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern

Für die Zulagenanträge selbständig prüfen sollten alle Sparer persönliche Angaben sowie Änderungen bei Gehalt und Lebensverhältnissen – wie Hochzeit, Geburt oder Wegfall des Kindergeldes. Bei diesen Faktoren sind gegebenenfalls die Eigenbeträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Le-

bensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich.

Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihrevorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren

Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosaw-bw.de

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das **nächste Gruppentreffen** der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am **Samstag, 25. November 2023 um 11.00 Uhr**, in den Lebensräumen „Am Bahnhof“ **Meckenbeuren**, Zeppelinstr. 21, 88074 Meckenbeuren statt. Ebenso finden Sie uns auf der **Kommunalen Gesundheitskonferenz in Friedrichshafen am Mittwoch, 22. November 2023 von 14.30 bis 17.00 Uhr** am Stand der Selbsthilfegruppen des Landratsamtes Bodenseekreis.

Die Behandlungsmethode der ersten Wahl für die neurologische Bewegungsstörung ist

das Spritzen von Botulinumtoxin. Hierdurch wird ein Überträgerstoff blockiert, so dass der Muskel erschlafft. Der Effekt baut sich langsam innerhalb zwei bis drei Wochen auf. Da die Wirkung mit der Zeit wieder abnimmt müssen die Injektionen regelmäßig wiederholt werden.

In der Selbsthilfegruppe können Sie Patienten mit unterschiedlichen Dystonieformen kennenlernen. Sie über Behandlungsmethoden, Auswirkungen und Tipps zur Selbsthilfe austauschen.

Eine **verbindliche Anmeldung** zum Gruppentreffen ist **bis Dienstag, 21. November erforderlich**.

Kontakt für Informationen und Anmeldungen: Edith Merz, Tel. 07392 / 69 07 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de.

Kapellenklang in Lippertsweiler

Am 11.11 kam das Ensemble „Kapellenklang“, in die Kapelle St. Blasius nach Lippertsweiler.

Die Kapelle wurde liebevoll mit vielen Kerzen im Glas geschmückt. Voller Erwartung auf das Ensemble (Claus Machleidt an der Gitarre, Mirjam Knaus am Cello und Simone Salzer/ Gesang und Saxofon) kamen zahlreiche Besucher. Das Klangerlebnis war in der Kapelle wunderschön. Die Besucher hörten voller Emotionen gespannt zu. Es wurden viele bekannte Lieder, auch eigene Kompositionen vorgetragen. Dazwischen wurde von Herr Machleidt ein Text oder ein Gebet eingefügt. Es war wie eine musikalische Me-

ditation und die Besucher genossen die besondere Atmosphäre, die am Schluss mit lang anhaltenden Applaus belohnt wurde. Im Anschluss gab es mit Glühwein und Glühpunsch die Möglichkeit zu netten Gesprächen untereinander.



Veranstaltungskalender

STADT AULENDORF vom 17. bis 25. November 2023

Freitag, 17.11.2023

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 14.00 „Karteln“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda
- 18.00 „Kinder- und Jugend-Kinonachmittag“ mit der OKJA, CineClub5 (siehe Bericht)
- 19.30 „Einer flog über das Kuckucksnest“, Kulturhalle St. Johann

Samstag, 18.11.2023

- 14.30 „Skibörse“, Stadthalle Aulendorf
- 15.00 „Offener Bürgertreff“, Hofgarten-Treff (siehe Bericht)
- 19.00 „Schaum Schlagal!“, Schlossbrauerei Aulendorf, Spielerei
- 19.30 „Einer flog über das Kuckucksnest“, Kulturhalle St. Johann
- 21.00 „Go-In Revival-Party“, IrReal Aulendorf

Sonntag, 19.11.2023

- 17.00 „Schaum Schlagal!“, Schlossbrauerei Aulendorf, Spielerei

Dienstag, 21.11.2023

- 14.00 „Hilfe beim Smartphone, Tablet und PC“ mit dem Stadtseniorenrat, Hofgarten-Treff

Mittwoch, 22.11.2023

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz

Freitag, 14.11.2023

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 14.00 „Karteln“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda
- 19.00 „Dem Himmel einen Schritt näher“, Filmabend mit der Bürgerinitiative Lebensraum Röschenwald, Dorfstadel Zollenreute (siehe Bericht)

Samstag, 25.11.2023

- 11.00 „Adventsbasar“, Wohnpark St. Vinzenz (siehe Bericht)
- 17.00 „Mädelsflohmarkt“, Stadthalle
- 19.00 „Verflixte Gastfreundschaft“ und „Barfuß“, Kinonacht mit dem Museumsverein Traditio e.V. und dem Kneippverein, Bürgermuseum (siehe Bericht)

◆ Fußballspiele

Sonntag, 19.11.2022, Achstadion Blönrried

- 11.00 SCB – TSV Grünkraut (Frauen)

Samstag, 25.11.2022, Stadion Lehmgrubenweg

- 11.00 SGM SG Aulendorf/SV Bad Buchau – SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont I, Regionalliga (Frauen)

◆ Geführte Wanderung

Jeweils samstags:

- 13.45 Treffpunkt Parksanatorium
- 14.00 Treffpunkt Schussental-Klinik

◆ Führungen im Schloss

Jeweils sonntags:

- Anmeldung erforderlich!
- 10.30 Treffpunkt am Schlossportal, Eintritt 4 €.

◆ Bürgermuseum im alten Kino (Schulgäble)

Jeweils sonntags:

- 14 – 17 geöffnet

Führungen jeweils am 1. und 3. Freitag im Monat

- 16.00 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V.
- Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €

◆ Offener Bürgertreff

Am 1. Donnerstag sowie am 3. Samstag pro Monat

- 15 – 18 Hofgarten-Treff
- Am 3. Donnerstag bieten wir ein Sport- und Bewegungsangebot im „Haus am Schlossplatz“, Speisesaal an. Jeweils ab 18:30 Uhr, auch für Menschen mit Beeinträchtigungen geeignet. Aushänge bzw. Ankündigungen zu einzelnen Aktionen, vor allem am Samstag beachten!

◆ Offenes Elterncafé

Jeweils donnerstags (außer in den Ferien):

- 09.30 – 11.00 Uhr Hofgarten-Treff

◆ Ausstellungen

- „Mein Name ist Hase – Redewendungen auf der Spur“, Schloss Aulendorf
- „Einsteigen bitte! – 153 Jahre Bahnknotenpunkt Aulendorf“, Bürgermuseum

Auto Beck



Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

*Wir sind die Profis
und für Sie da!*

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr,
Fr. + Sa. geschlossen

Kornhausstraße 4
88326 Aulendorf
Telefon 075 25/84 05
Mobil 01 71/3 14 35 48
Beck@autobeck.de

**Suchen motivierten Mitarbeiter
(w/m/d)**

3-Zi.-Wohnung in Altshausen

EBK, Bad, Abstellraum, sowie Freisitz,
60 qm, komplett renoviert,
zum 01.02.2024 zu vermieten.

Tel 07584/1277

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Infos und Buchung:

Tel. 07525/522

oder

info@dws-marquart.de

Eine tolle Idee – Das Geschenkabo!

*Es soll immer an Sie erinnern, von guter Qualität sein,
Freude bereiten und dazu noch preisgünstig sein?*

„aulendorf aktuell“

Schenken Sie Ihren Verwandten, Bekannten
und Freunden ein Jahresabonnement.

Es kostet nur 22,50 Euro und
schenkt ein ganzes Jahr Freude.

Und es geht ganz einfach:

Bei der Druckerei Marquart erhalten
Sie einen Gutschein zum Verschenken.



WIR HABEN NOCH KAPAZITÄTEN FÜR SIE

AMBULANTER PFLEGEDIENST BEHANDLUNGSPFLEGE

- Verbandswechsel
- Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen
- Injektionen / Diabetesversorgung
- Medikamentengabe
- Körperpflege

Rundumpflege Zuhause Michael Baumann
Mozartstr. 19 | 88427 Bad Schussenried
Tel.: 07583 - 94 69 36 | Mail: info@rundumpflege-zuhause.de
www.rundumpflege-zuhause.de



Saumagen zum Abholen

Sonntag, 26.11.23 von 11.00 – 14.30 Uhr
Nur mit telefonischer Vorbestellung
am Mittwoch, 22.11.23 von 10.00 – 14.00 Uhr

Telefon: 07525/8361

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Laux
Gasthaus zum Stern, Otterswang



Nähmaschinenverkauf und -service aller Fabrikate.

- Bernina
- Baby Lock
- Pfaff



- Wolle
- Stoffe
- Kurzwaren
- Nähmaschinen

Hindenburgstr. 1 | 88348 Bad Saulgau
☎ +49 (0)7581 900 52 13
✉ info@naeh-ecke.de
🌐 www.naeh-ecke.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Daniel Barth
01516-4685085
daniel.barth@lbs-sued.de

Trauerdrucksachen

- Beratung
- Druck
- schnell und zuverlässig
- Großes Sortiment auf Lager
- Individuelle Gestaltung



DWS Marquart

GmbH

Saulgauer Straße 3 · 88326 Aulendorf
Telefon 075 25/522 · Fax 075 25/547
E-Mail: info@dws-marquart.de



Herzlichen Glückwunsch.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Kundenberaterin Karin Widmann gratulierte den Gewinnerinnen Milena Wassmer (li) und Helene Blaser (re) und übergab die Preise

Raiffeisenbank Bad Schussenried-Aulendorf eG überreicht Preise zum Ratespiel „Wie viele Luftballons sind im Auto?“

Anlässlich des Cittaslow-Tags in Bad Schussenried am 15.10.2023 hatte die Raiffeisenbank Bad Schussenried-Aulendorf eG die Besucherinnen und Besucher zu einem Ratespiel eingeladen. Aufgabe war es, die Anzahl der Luftballons die im Auto waren, zu schätzen. Über 300 Besucherinnen und Besucher hatten ihren Rätselspaß und gaben ihre Antwortkarten am Stand der Raiffeisenbank ab. Die genaue Anzahl der Luftballons lautet: 82 Gleich drei Teilnehmende haben richtig geschätzt. Hier hat das Los entschieden. Über den ersten Preis, einen Gewerbe- und Handelsverein-Gutschein über 75 Euro, durfte sich Helene Blaser freuen. Den zweiten Preis, einen GHV-Gutschein über 50 Euro, erhielt Herr Moser und der dritte Preis, einen GHV-Gutschein über 25 Euro ging an Milena Wassmer.

Raiffeisenbank
Bad Schussenried-Aulendorf eG 
Heimat ist unsere Stärke



+++ TOPANGEBOT +++ Vereinbaren Sie Ihren Besichtigungstermin!

88326 AULENDORF, Parkstraße – Wohnen am Stadtpark
Verkauf von attraktiven Eigentumswohnungen

2-Zimmer-Wohnung (EG) | 68m² | 279.900,- EUR

4-Zimmer-Wohnung (OG) | 105m² | 439.900,- EUR

 **BRUTSCHIN**
WOHNBAU & IMMOBILIEN

Brutschin Wohnbau GmbH · Lise-Meitner-Str. 10 · 71332 Waiblingen
Tel. 07151 / 70735-0 · info@brutschin-gmbh.de · www.brutschin-gmbh.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Elvira Weiß
Beratungsstellenleiterin
Mozartstraße 9
88427 Bad Schussenried
Elvira.Weiss@vlh.de

☎ 0152 08261740


Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Qualität zum fairen Preis!



Rugetsweilerstr. 22 · 88326 Aulendorf
Telefon 075 25 92 24-0 · Fax 92 24-50
E-Mail: info@huchlers-baufachmarkt.de

Zu vermieten

2,5-Zi.-Wohnung, EG,
70 qm, Kaltmiete
450,00 € + NK 203,00 €
Tel 0160/94679249

**DÄCHER VON
BRAIG** GmbH

Wir bilden aus!
Mitglied der Dachdecker-Innung

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

- Ziegeldacheindeckung
- Balkonsanierung
- Dachbegrünung
- Flachdachabdichtung
- Terrassensanierung
- Blecharbeiten
- Tiefgaragenabdichtung
- Asbestsanierung
- Dachwartungen

Dächer von Braig GmbH Telefon +49 (0) 751 - 63741
Bucherweg 12 E-Mail info@daecher-von-braig.de
88255 Baienfurt Internet www.daecher-von-braig.de

ANWALTSKANZLEI SCHMID

JOSEF SCHMID
RECHTSANWALT

HAUPTSTRASSE 41 TEL. 07525/7622
88326 AULENDORF FAX 07525/2848

MOBIL 0171/7102081
WWW.RASCHMID.DE